

Notebooks und Schulordner mit dem Fahrrad

Beitrag von „lehrer70“ vom 22. Dezember 2017 22:03

Guten Abend,
würde gerne öfter mit dem Fahrrad zur Schule fahren.
Da ich aber permanent mein Notebook und Bücher/Ordner mitschlepe, fällt es mir schwer.
Habt ihr eine Idee, wie die Transportaufgabe am besten zu bewältigen ist?

Beitrag von „immergut“ vom 22. Dezember 2017 22:15

Bessere Selbstorganisation...? Ich wüsste keinen Grund, weshalb ich ORDNER mitschleppen sollte. Bei mir gibt's eine Sammelmappe, in die ich täglich einsortiere, was ich kopieren will o.ä. Statt Notebook gibt's das Tablet. Fahrradtasche von Vaude oder Ortlieb ans Fahrrad und ab geht's.

Bücher habe ich in der Schule geliehen zu liegen. Für daheim dann eben wenn möglich ein zweites Exemplar aus dem Bestand oder von Kollegen geliehen oder ggf selbst gekauft. Das ist mir dann doch wert. Tatsächlich kaufe ich aber wann immer es geht mittlerweile die digitale Version davon. So kann ichs am Board und daheim oder unterwegs nutzen.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 22. Dezember 2017 22:16

Ich mache das öfters mal. Zur Schule sind es nur 30 Kilometer. Laptop und sonstiges Sachen habe ich dann in 2 Ortlieb-Fahrradtaschen ([Back Roller Classic](#)) .Absolut wasserdicht (bei richtiger Anwendung) und gut in der Handhabung. Kosten aber meines Wissens aktuell knapp über 100 €.

kl. gr. frosch

Beitrag von „Morse“ vom 22. Dezember 2017 22:35

[Zitat von lehrer70](#)

Guten Abend,
würde gerne öfter mit dem Fahrrad zur Schule fahren.
Da ich aber permanent mein Notebook und Bücher/Ordner mitschleppe, fällt es mir schwer.

Habt ihr eine Idee, wie die Transportaufgabe am besten zu bewältigen ist?

Fahrradkorb

Beitrag von „ninale“ vom 22. Dezember 2017 22:43

Fahrradanhänger oder Transportrad, wenn denn alles mit muss.

Beitrag von „goeba“ vom 22. Dezember 2017 23:12

Mein Notebook wiegt 1,1, kg.

Auf dem Notebook habe ich die Bücher.

Ordner habe ich nicht, nur - wie schon genannt - eine Sammelmappe.

Ich fahre immer mit dem Fahrrad, habe gar kein Auto!

Beitrag von „Miss Jones“ vom 22. Dezember 2017 23:30

Nun, ich gehe oft genug zu Fuß (weil es wirklich nicht weit ist), nutze nur bei extremem Sauwetter das Fahrrad, weil einfach schneller. So oder so habe ich für mein Schlepptop eine Umhängetasche, in die auch eine Mappe und ggf. ein (flacher) Ordner mit hineinpassen, und mehr muss nicht mit. Einiges Material habe ich auch in der Schule gelagert.

Da braucht meine Sporttasche mehr Platz, und die kommt - mit Gurt - auf den Gepäckträger,

wenns per Fahrrad sein muss.

Beitrag von „lehrer70“ vom 23. Dezember 2017 08:22

Vielen Dank für die Antworten. Die Ortleb Back Roller sind mir leider für mein 17 Zoll Notebook mit Tasche deutlich zu klein.

Auf den Ordner könnte ich verzichten, auf das Notebook als Allroundgerät mittlerweile nicht mehr.

Als Programmierer ist das ein unverzichtbares Arbeitsgerät, auch im Unterricht.

Denke über eine Gepäckträgerverbreiterung oder ähnliches nach.

Beitrag von „plattypus“ vom 23. Dezember 2017 09:04

Zitat von lehrer70

Habt ihr eine Idee, wie die Transportaufgabe am besten zu bewältigen ist?

Also ich leg alle Dokumente bei uns auf den Schulkopierer, stecke den USB-Stick an und mache PDFs daraus. Der ganze Papierkram bleibt entweder in der Schule oder zuhause. Ordner gibt es da in der Tasche nicht.

Oder Du schaffst Dir als Fahrrad ein "Long John" an, dann bekommst auch noch die Waschmaschine mit zur Schule. 🤪

[Blockierte Grafik: <https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/3/34/LongJohn11b.jpg>]

Quelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:LongJohn11b.jpg>

Beitrag von „Ummon“ vom 23. Dezember 2017 11:17

1. Fahrradkorb drauf
2. Schultasche minimalistisch packen.

Ich fahre täglich mit dem Rad und meine Schultasche ist vom Laptop abgesehen praktisch leer.

Beitrag von „Morse“ vom 23. Dezember 2017 12:53

Ich habe einen sehr großen Rucksack, den ich bequem in den Fahrradkorb lege.

Auf den Fahrradkorb passt sogar ein Getränke-Sixpack, da könnte ich auch 6 Laptops im Rucksack mitnehmen.

By the way: bevor ich jeden Tag (!) ein Laptop hin und herfahre, würde ich mir einen zweiten zulegen und in der Schule lassen, falls das wirklich nötig ist.

Früher habe ich auch immer ganze Ordner durch die Gegend getragen, heute nehme ich nur noch die Kopiervorlagen für den aktuellen Tag mit.

Beitrag von „Susannea“ vom 23. Dezember 2017 13:59

Zitat von Morse

Ich habe einen sehr großen Rucksack, den ich bequem in den Fahrradkorb lege.

Auf den Fahrradkorb passt sogar ein Getränke-Sixpack, da könnte ich auch 6 Laptops im Rucksack mitnehmen.

By the way: bevor ich jeden Tag (!) ein Laptop hin und herfahre, würde ich mir einen zweiten zulegen und in der Schule lassen, falls das wirklich nötig ist.

Früher habe ich auch immer ganze Ordner durch die Gegend getragen, heute nehme ich nur noch die Kopiervorlagen für den aktuellen Tag mit.

Ich kriege auch immer alles in einen Rucksack (wenn ich kein Schwimmen habe, dann habe ich zwei Rucksäcke), aber einen Laptop in der Schule lassen, no way. Nicht mal während des Unterrichts im Lehrerzimmer, das wäre mir viel zu riskant. Und abschließbar ist bei uns nichts, sprich ich muss immer meine kompletten Papiere usw. mit mir rumschleppen.

Beitrag von „Morse“ vom 23. Dezember 2017 14:12

Zitat von Susannea

einen Laptop in der Schule lassen, no way. Nicht mal während des Unterrichts im Lehrerzimmer, das wäre mir viel zu riskant. Und abschließbar ist bei uns nichts, sprich ich muss immer meine kompletten Papiere usw. mit mir rumschleppen.

Krass! 😱

Beitrag von „plattypus“ vom 23. Dezember 2017 16:05

Zitat von Morse

Früher habe ich auch immer ganze Ordner durch die Gegend getragen, heute nehme ich nur noch die Kopiervorlagen für den aktuellen Tag mit.

Und ich habe die Kopiervorlagen auf dem USB-Stick. Seitdem wir einen Computer direkt an den Kopierer angeschlossen haben (war meine Idee), nutze ich den Kopierer nur noch als Drucker, um die Vorlagen gleich in Klassenstärke auszudrucken. Kommt da mal spontan eine Vertretung, kein Problem, ich habe ja eh alles dabei. So ein 128GB USB-Stick im Portemonnaie ist da echt Gold wert.

Der Computer hängt seit inzwischen 2 Jahren da am Kopierer und manche Kollegen sind mir schon gefolgt und ebenfalls umgestiegen. Das Verhältnis Drucke/Kopien beträgt ca. 1:3. So wenige Drucke sind es also nicht.

Außerdem ist die Qualität, was die Graustufen angeht, bei den Ausdrucken wesentlich besser als bei Kopien. 😊

Beitrag von „Mikael“ vom 24. Dezember 2017 04:17

Zitat von lehrer70

... für mein 17 Zoll Notebook mit Tasche deutlich zu klein.

Du schleppst jeden Tag ein 17 Zoll-Notebook mit dir herum???

Du weißt schon, dass die Verkaufsbezeichnung für 17 Zoll-Notebooks "Desktop-Ersatz" ist?

Gruß !

Beitrag von „Sarek“ vom 29. Dezember 2017 21:09

Ich fahre jeden Tag mit dem Rad in die Schule. Mein Fahrradkorb ist Gold wert. Im Normalfall kommt in den Korb mein Rucksack mit dem gesamten Unterrichtsmaterial. Reicht der nicht aus, kommt der Rest in eine Umhängetasche oder einen Stoffbeutel. Das kommt dann in den Fahrradkorb und der Rucksack auf den Rücken. Im Extremfall hatte ich schon den Rucksack auf dem Rücken, die Tasche umgehängt und eine zusätzliche Tasche im Korb. Ich bin aber auch nur 10 min. mit dem Rad unterwegs.

Sarek

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 29. Dezember 2017 22:49

Ich hab die hier ...

<https://www.veloplus.ch/AlleProdukte/T...vonORTLIEB.aspx>

... und fahre damit täglich mein 13.5 Zoll Laptop spazieren. Bücher hab ich einen Teil an der Schule, einen Teil zu Hause. Hin und wieder zieht mal eins davon um, aber das hat problemlos noch in der Tasche Platz. Das wäre übrigens noch das zugehörige Fahrrad, falls jemand einen Tipp braucht 😊

<https://www.tout-terrain.de/fahrraeder/sil...delle/silkroad/>

Beitrag von „O. Meier“ vom 1. Januar 2018 13:37

| [Zitat von kleiner grüner frosch](#)

(Back Roller Classic)

Ich empfehle die "PLUS" statt der "Classic"-Serie. Im vormalig als "light" verkauften Material ist die Wasserdichtigkeit innen drin, statt nur oben auf beschichtet. Hält länger. Meine Backroller habe ich schon seit über 20 Jahren im Einsatz - Arbeit, Sport, Einkaufen, Urlaub.

Daneben habe ich auch Office-Bags in zwei Größen. Mit Laptop-Einsatz. 17 Zoll passt da wohl nicht rein, und ich wüsste auch nicht, wo das reinpassen sollte. Aber ...

[Zitat von lehrer70](#)

Auf den Ordner könnte ich verzichten, auf das Notebook als Allroundgerät mittlerweile nicht mehr.

Als Programmierer ist das ein unverzichtbares Arbeitsgerät, auch im Unterricht.

Keine Ahnung, was in deinem Unterricht so passiert. Aber selbst als ich noch Anwendungsentwicklung unterrichtete, habe ich keinen Laptop mit in die Schule genommen, erst recht keinen privaten. Ich habe mit dem gearbeitet, was in den Räumen vorhanden war. Das mache ich heute noch so. Und auch im Informatik- oder Datenverarbeitungs-Unterricht ist die Tafel mein wichtigstes Medium.

Sollte ich noch etwas brauchen, sagte ich Bescheid. Dann wird das beschafft oder nicht, und ich arbeite mit dem, was da ist.

Meinen *dienstlichen* Laptop nehme ich selten mit in die Schule, den habe ich ja, damit ich den zu Hause nutzen kann. Da ich ihn aber gelegentlich doch mal mitnehme, hätte ich bei einem 17-Zöller womöglich mit dem Kopf geschüttelt. Statt dessen gab's 'nen externen Monitor.

Was die vorgeschlagenen Körbe-Lösungen angeht, so hat man damit den Nachteil, den Schwerpunkt nach oben zu schieben.

Alles andere ist gesagt, Bücher hat's an der Schule genug, für 'nen doppelten Satz und der USB-Stick braucht tatsächlich wenig Platz. Zeitgemäße Kopierer haben in der Regel einen USB-Slot, so dass man zumindest PDF-Dateien direkt vom Stick drucken.

Also, Laptop da lassen, wo er hingehört, und alles passt.